
Medieninformation

NR. 68/2022

EU-Kartellfreigabe liegt vor: Annahmefrist für Europcar-Übernahmeangebot endet am 10. Juni

- **Wie bereits angekündigt, erhöht sich der Angebotspreis von 0,50 Euro auf 0,51 Euro pro Aktie, falls mehr als 90 Prozent der Aktien angedient werden**
- **Aktionäre, die zusammen 68 Prozent der Aktien halten, haben ihre Andienung verbindlich zugesagt**

Wolfsburg, London, Amsterdam, 25. Mai 2022 – Green Mobility Holding, ein aus der Volkswagen Group, Attestor Limited und Pon Holdings B.V. bestehendes Bieterkonsortium, hat heute die kartellrechtliche Freigabe der Europäischen Kommission (EK) für das laufende Übernahmeangebot für die Aktien der Europcar Mobility Group ohne Auflagen erhalten. Damit ist die letzte aufschiebende Bedingung des Übernahmeangebots erfüllt, und die französische Finanzmarktaufsicht Autorité des marchés financiers (AMF) hat das Ende der initialen Annahmefrist für das Übernahmeangebot auf den 10. Juni 2022 festgelegt.

Mit der kartellrechtlichen Freigabe durch die EK hat die Green Mobility Holding einen weiteren Meilenstein im Transaktionsprozess erreicht. Ziel der Green Mobility Holding ist es, mehr als 90 Prozent der Aktien der Europcar Mobility Group zu erwerben. Bereits bei Ankündigung des Übernahmeangebots im Juli 2021 hatte die Green Mobility Holding verbindliche Zusagen zur Annahme des Angebots von Europcar-Aktionären erhalten, die 68 Prozent der im Umlauf befindlichen Aktien halten.

Ein unabhängiger, vom Vorstand der Europcar Mobility Group beauftragter Gutachter erachtet den Angebotspreis für die Aktien der Europcar Mobility Group als fair und das Übernahmeangebot als im besten Interesse der Europcar Mobility Group, ihrer Aktionäre, Mitarbeiter und anderer Stakeholder. Wie bereits angekündigt, erhöht sich der Angebotspreis auf 0,51 Euro pro Aktie, wenn mehr als 90 Prozent der Aktien und Stimmrechte der Europcar Mobility Group angedient werden. Wenn weniger als 90 Prozent der Aktien angeboten werden, erhalten diejenigen Aktionäre, die das Angebot angenommen haben, 0,50 Euro pro Aktie.

Gemäß Artikel 232-4 der allgemeinen Regularien der AMF wird das Angebot innerhalb von 10 Börsentagen nach der Veröffentlichung des Endergebnisses des Angebots erneut geöffnet, wenn es erfolgreich ist und die 90-Prozent-Schwelle nicht erreicht wurde.

Die Ergebnisse des Angebots werden von der französischen Finanzmarktaufsicht nach Ablauf der Annahmefrist veröffentlicht.

Das Angebotsdokument der Green Mobility Holding S.A. (dem die Visa-Nr. 21-499 vom AMF am 23. November 2021 zugewiesen wurde) und das weitere Informationsdokument zu den rechtlichen, finanziellen, bilanziellen und sonstigen Merkmalen der Green Mobility Holding stehen auf den Webseiten der AMF (www.amf-france.org) und Volkswagen (https://www.volkswagenag.com/de/InvestorRelations/news-and-publications/Europcar_offer.html) zur Verfügung und sind kostenlos erhältlich:

Green Mobility Holding S.A.

19-21, route d'Arlon
8009 Strassen
Luxembourg

Bank of America Europe DAC –

Succursale en France

51 rue La Boétie
75008 Paris
France

BNP Paribas

4 rue d'Antin
75002 Paris
France

Volkswagen AG

Corporate Communications | Sprecher Finance & Sales

Kontakt Christoph Oemisch

Telefon +49-5361-9-188 95

E-Mail christoph.oemisch@volkswagen.de | www.volkswagen-newsroom.com

Attestor Limited

Finsbury Glover Hering

Kontakt Alex Seiler

Telefon +49-69-921874654

E-Mail alex.seiler@fgh.com

Pon Holding B.V.

Confidant Partners

Kontakt Frans van der Grint

Telefon +31 6 290 44 053

E-Mail frans.vandergrint@confidantpartners.com

Über den Volkswagen Konzern:

Der Volkswagen Konzern mit Sitz in Wolfsburg ist einer der führenden Automobilhersteller weltweit und der größte Automobilproduzent Europas. Zehn Kernmarken aus sieben europäischen Ländern gehören zum Konzern: Volkswagen Pkw, Audi, SEAT, Cupra, ŠKODA, Bentley, Lamborghini, Porsche, Ducati und Volkswagen Nutzfahrzeuge. Dabei erstreckt sich das Pkw-Angebot von Kleinwagen bis hin zu Fahrzeugen der Luxusklasse. Ducati bietet Motorräder an. Im Bereich der leichten und schweren Nutzfahrzeuge beginnt das Angebot bei Pick-up-Fahrzeugen und reicht bis zu Bussen und schweren Lastkraftwagen. Rund 672.800 Beschäftigte produzieren rund um den Globus Produkte, sind mit fahrzeugbezogenen Dienstleistungen befasst oder arbeiten in weiteren Geschäftsfeldern. Seine Fahrzeuge bietet der Volkswagen Konzern in 153 Ländern an.

Im Jahr 2021 betragen die weltweiten Auslieferungen von Konzernfahrzeugen 8,9 Millionen (2020: 9,3 Millionen). Der Umsatz des Konzerns belief sich im Jahr 2021 auf 250,2 Milliarden Euro (2020: 222,9 Milliarden Euro). Das Ergebnis nach Steuern betrug im Jahr 2021 15,4 Milliarden Euro (2020: 8,8 Milliarden Euro).

Über Attestor:

Attestor ist eine in London ansässige inhabergeführte Vermögensverwaltung mit langfristigem Horizont und spezialisiert auf Investitionen in Unternehmen, die sich im Umbruch befinden. Die Vermögensverwaltung wurde 2012 vom deutschen Investor Jan-Christoph Peters gegründet und verwaltet Beteiligungen im Wert von etwa 5,5 Milliarden Euro. Ein Großteil des Kapitals stammt aus US-amerikanischen Universitätsstiftungen und vermögenden Familien. Neben der Beteiligung an Europcar umfasst das Attestor-Portfolio Anteile der österreichischen Bank Kommunalkredit Austria sowie mehrere Beteiligungen im Touristiksektor, darunter eine Reihe Hotels in Italien und den Niederlanden. Im Mai 2021 übernahm Attestor eine Mehrheitsbeteiligung an der deutschen Ferienfluggesellschaft Condor.

Über Pon Holdings:

Pon Holdings B.V., eines der größten niederländischen Unternehmen in Familienbesitz, ist ein führendes internationales Unternehmen und ein Mobilitätskonzern mit 14.000 Beschäftigten. Pon ist in 36 Ländern vertreten und mit 80 unterschiedlichen Unternehmen in fünf Geschäftsfeldern tätig: Automotive, Fahrräder, Geräte und Stromaggregate, Industrial Mobility und landwirtschaftliche Produkte und Dienstleistungen. Das Unternehmen liefert hochwertige Produkte und Lösungen, entwickelt und produziert Fahrräder und verfügt über technische Lösungen für verschiedenste Marktsegmente. Pon ist auf unterschiedlichen Märkten vertreten – von Pkw, Nutzfahrzeugen und Fahrrädern bis zu Straßenbau- und Erdbaumaschinen, Generatoren und Komplettlösungen für die Schifffahrtsindustrie. Pon ist ein großer, internationaler Mobilitätskonzern, der mit Fahrrädern, Autos und neuen Mobilitätsdiensten täglich die Mobilität von Millionen Menschen ermöglicht.
